

Schulvereinbarung

Vereinbarungen für unser schulisches Zusammenleben

für Schüler

für Eltern

für Lehrer



Folgende Schulregeln und Konsequenzen werden von allen Beteiligten - Lehr- und Schulpersonal, Schülern, Erziehungsberechtigten - als Grundlage des gemeinsamen Schullebens anerkannt.

Ich Schülerin/Schüler ...

1. ... gehe freundlich und rücksichtsvoll mit allen Menschen an unserer Schule um und trage dazu bei, dass sich alle hier **wohlfühlen**.
2. ... verhalte mich immer und überall so, dass niemand von mir gestört oder durch mich gefährdet wird, denn wir wollen in **ruhiger Atmosphäre** lernen.
3. ... beteilige mich **aktiv am Unterricht** sowie an den Veranstaltungen der Schule.
4. ... erledige meine **Aufgaben** (Hausaufgaben, Wochenplan, Vorzeigen von Elternmitteilungen, Klassenarbeiten, Tests, ...).
5. ... befolge die **schulischen Anweisungen** der Lehrer und des Schulpersonals.
6. ... wende **keine körperliche** und **sprachliche Gewalt** gegen Personen und Sachen an.
7. ... spreche an unserer Schule Deutsch, damit wir uns **alle verstehen**.
8. ... halte mich an **bestehende Regeln** und akzeptiere **Konsequenzen**.

*Wir Eltern/Erziehungsberechtigte verpflichten uns,
unser Kind und die Schule nach besten Kräften zu unterstützen.*

1. Wir sorgen dafür, dass unser Kind ...
 - ... **pünktlich** und **zuverlässig** die Schule besucht,
 - ... das **notwendige Material** mit in die Schule bringt,
 - ... seine schulischen **Aufgaben** erfüllt,
 - ... sich an **schulische Regeln** und **Vereinbarungen** hält.
 - Im **Krankheitsfall** informieren wir die Schule umgehend und legen spätestens am **3. Tag nach der Genesung** eine **schriftliche Entschuldigung** vor.
2. Es ist uns eine Selbstverständlichkeit, an **Elternabenden** teilzunehmen und uns über die
 - Lernentwicklung unseres Kindes zu informieren (z.B. an Elternsprechtagen).
 - Wir wissen, Klassenfahrten und Feste sind **Schulveranstaltungen**. Deshalb nimmt unser Kind daran teil.

Wir Lehrer und das weitere Personal verpflichten uns, ...

1. ... die Schüler im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu **fördern** und **fordern** und zu **selbstständigen Menschen** zu erziehen.
2. ... gemäß des Konzeptes der Schule eine **positive Lernatmosphäre** zu schaffen, in der sich die Kinder wohlfühlen können.

Wir haben die Schulvereinbarung zur Kenntnis genommen. Als Lehrer, Schüler und Erziehungsberechtigte tragen wir Mitverantwortung und verpflichten uns im Sinne eines guten Miteinanders zusammenzuarbeiten.

Unterschrift Schüler

Unterschrift einer/s Erziehungsberechtigten

Unterschrift Klassenlehrer(in)

Folgende Konsequenzen werden bei Regelverstößen durchgeführt (In besonders schwierigen Fällen greifen § 55 des Schulgesetzes und die §§ 97 bis 101 der Schulordnung.):

Stufe 1:

bei abweichendem Verhalten

→ mündliche Verwarnung

Stufe 2:

bei wiederholtem Regelverstoß

→ Sonderarbeit, Elterninformation,
Vermerk im Klassenbuch

Stufe 3:

bei grobem oder mehrmaligem Fehlverhalten → Klassenkonferenz